

Egbert Jahn (Hg.)

Nationalismus im spät- und postkommunistischen Europa

Gesamtpaket alle drei Bände:

Baden-Baden: Nomos 2008/2009, 1446 Seiten, ISBN 3-8329-3923-6

Inhalt des 1. Bandes

Der gescheiterte Nationalismus der multi- und teilnationalen Staaten

Baden-Baden: Nomos 2008, 401 Seiten, ISBN 3-8329-3873-4

Vorwort 11

Allgemeiner Teil

Egbert Jahn

Die staatliche Transformation im Osten Europas. Die ‚zweite nationale Wiedergeburt‘ oder Nationalismus, nationale Bewegungen und Nationalstaatsbildung im spät- und postkommunistischen Europa seit 1985 19

Dieter Langewiesche

Westeuropäischer Nationalismus im 19. und frühen 20. Jahrhunderts 83

Miroslav Hroch

Die historischen Bedingungen des „Nationalismus“ in den mittel- und osteuropäischen Ländern 99

Georg Elwert/ Kristóf Gosztonyi

Gewalt und Ethnizität 113

Rogers Brubaker

Nationale Minderheiten, nationalisierende Staaten und Bezugsländer im neuen Europa 138

Hans-Jürgen Puhle

Neue Nationalismen in Osteuropa – eine sechste Welle? 162

Valerij A. Tiškov

Die Nation vergessen. Ein postnationalistisches Verständnis des Nationalismus Fallstudien 183

Fallstudien

Peter Bonin

Scheitern im Vergleich. Die Staatsnationalismen der nichtnationalen Staaten
im sozialistischen Europa 214

Dmitrij M. Epstein

Der sowjetische Patriotismus 1985-1991 224

Nenad Stefanov

Niemandsland Jugoslawien.
Zum Problem einer jugoslawischen politischen Idee Ende der 1980er Jahre 250

Andreas Reich

Tschechoslowakei-Patriotismus und tschechisch-slowakischer Nationalismus.
Der vergebliche Versuch der Vermittlung zwischen zwei scheinbar
unvereinbaren Ethnonationalismen 273

Bruno Schoch

Mit Ideologie allein war kein Staat zu machen.
Vom Scheitern des sozialistischen deutschen Nationalbewußtseins in der DDR 299

Marie-Janine Calic

Das Scheitern des bosnisch-herzegowinischen Patriotismus 322

Egbert Jahn

Die Bedeutung des Scheiterns polyethnischer und multinationaler Staatsgebilde
für die Integration Europas 347

Ergänzende Bibliographie 385

Autorenverzeichnis 399

Inhalt des 2. Bandes
Nationalismus in den Nationalstaaten

Baden-Baden: Nomos 2009, 657 Seiten, ISBN 3-8329-3921-2

Vorwort	13
<i>Fallstudien zu den postsowjetischen Staaten</i>	
<i>Gerhard Simon</i> Rußländischer Nationalismus von Russen und Nichtrussen	16
<i>Franz Preißler</i> Russischer (Ethno-)Nationalismus	42
<i>Beate Eschment</i> Die Russen Kasachstans auf der Suche nach ihrer nationalen Identität	75
<i>Volodymyr Kulyk</i> Nationalismen in der Ukraine, 1986-1996	99
<i>Astrid Sahn</i> Die Republik Belarus - Eigenstaatlichkeit auf Widerruf?	125
<i>Claus Neukirch</i> Die Republik Moldau zwischen Unionismus, Moldovanismus und Staatsbürgernationalismus	151
<i>Mart Laar</i> Nationales Erwachen in Estland – damals und jetzt	176
<i>Susanne Nies</i> Lettland zwischen Nationalismus und Pragmatismus. Die lettische nationale Bewegung und der lettische Nationalismus 1986-96	206
<i>Barbara Christophe</i> Kohäsion und Differenz. Nation und Nationalismus in Litauen	222
<i>Oliver Reisner</i> Georgien und seine neuere Nationalbewegung	247
<i>Tessa Hofmann</i> Von der Irredenta zur Unabhängigkeit und zurück: Armenien und Berg-Karabach von 1986-1997	275

<i>Raoul Motika</i> Aserbaidschan-Nationalismus und aseritürkischer Nationalismus	299
<i>Fallstudien zu den ostmitteleuropäischen Staaten</i>	
<i>Peter Tokarski</i> Politische und sozioökonomische Normalisierung als Chance für den Abbau eines verklärten Nationalismus in Polen	330
<i>David Čaněk</i> Tschechischer Nationalismus und ethnische Minderheiten vom Ende der 1980er Jahre bis 1997	358
<i>Silvia Miháliková</i> Nationalismus und Minderheitenprobleme in der Slowakei	384
<i>Éva Petrás/Norbert Spannenberger</i> (Dis-)Kontinuitäten des ungarischen Nationalismus im Zeichen der Systemtransformation	409
<i>Fallstudien zu den südosteuropäischen Staaten</i>	
<i>Jože Pučnik</i> Slowenien: Der Weg zum Nationalstaat	435
<i>Mojmir Križan</i> Kroatien: Ein Paradigma des ethnischen Nationalismus	457
<i>Holm Sundhaussen</i> Der serbische Nationalismus 1985-1995	483
<i>Heinz Willemsen/Stefan Troebst</i> Schütter Kontinuitäten, multiple Brüche: Die Republik Makedonien 1987-1995	514
<i>Michael Schmidt-Neke</i> Albanien: Der unvollendete Nationalstaat	544
<i>Ulrich Büchsenschütz</i> Nationalismus und Demokratie in Bulgarien seit 1989	570
<i>Mariana Hausleitner</i> Wettlauf der Patrioten. Nationalismus in Rumänien	599

Ergänzende Bibliographie 627

Autorenverzeichnis 653

Inhalt des 3. Bandes
Nationalismus in den nationalen Gebietseinheiten
Baden-Baden: Nomos 2008, 388 Seiten, ISBN 3-8329-3922-9

Vorwort 11

Andreas Kappeler
Kommentar: (Sub)-Nationalismen der Nationen ohne Staat 14

Fallstudien zu territorialen Einheiten der Rußländischen Föderation

Leokadija M. Drobiževa
Nationalismus in Republiken der Rußländischen Föderation (Sacha, Nordossetien, Tatarstan, Tuwa): die Ideologie der Führer und das Massenbewußtsein 27

Kaija Heikkinen/ Illka Liikanen
Ethnischer und politischer Nationalismus in der Republik Karelien 1985-1995 55

Valerij V. Mares'ev
Die Nationalismen Mordwiniens 76

Damir M. Ischakov
Das Modell Tatarstans und der Nationalismus der Tataren 98

Fail' G. Safin
Baschkirischer Nationalismus in jüngerer Zeit 118

Ol'ga V. Vasil'eva
Die Karatschaisch-Tscherkessische Republik und der karatschaische Nationalismus 140

Džabrail D. Gakaev
Nationale Bewegungen in Tschetschenien: Wurzeln, Etappen und Bilanzen 163

5

Rimma A. Urchanova
Die nationale Frage in Burjatien: gegenwärtige Retrospektive 188

***Fallstudien zu territorialen Einheiten der westlichen und südlichen Länder
der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS)***

Susan Stewart
Die krimtatarische Nationalbewegung: Beitrag zur Stabilität oder zur
Unsicherheit? 207

Klemens Büscher
Die "Staatlichkeit" Transnistriens - ein Unfall der Geschichte? 227

Hülya Demirdirek
Zurück zur Nation durch die Wiederaneignung der Muttersprache:
Die Gagausen in Moldau 253

Aleksandr M. Kokeev
Abchasien: Auf dem Weg zur nationalen Wiedergeburt oder zum ethno-
kratischen Staat 273

Fallstudie zu einer territorialen Einheit in Südosteuropa

Zuzana Finger
Kosovo: der nationale Schattenstaat 296

Die Schweiz zum Vergleich

Egbert Jahn
Die Schweizer Staats- und Willensnation - Vorbild für die Regelung der
Beziehungen zwischen den ethnischen und nationalen Gruppen in den
osteuropäischen Staaten? 320

Ergänzende Bibliographie 373

Autorenverzeichnis 386